

CHECKLISTE

Entlassung und Heimkommen gut organisiert

- Bestehen Sie auf ein ausführliches Abschlussgespräch mit Ihrer behandelnden Ärztin bzw. Ihrem behandelnden Arzt im Spital sowie in der Rehabilitation.
- Stellen Sie im Gespräch alle wichtigen Fragen und bringen Sie Ihre Anliegen vor (machen Sie sich im Vorfeld Notizen).
- Ziehen Sie bei Bedarf eine/n Angehörige/n bei.
- Klären Sie den konkreten Entlassungstermin samt Uhrzeit ab.
- Lassen Sie sich die Prognose für den weiteren Verlauf beschreiben.
- Lassen Sie sich weiterführende Therapien sowie Medikamente und Rezepte erklären.
- Fragen Sie, mit welchen Einschränkungen Sie (vorübergehend) rechnen müssen.
- Erkundigen Sie sich bzgl. notwendiger Kontrolluntersuchungen.
- Informieren Sie sich, an wen Sie sich wenden können, wenn Beschwerden auftreten.
- Entscheiden Sie, wer den Patienten- bzw. Entlassungsbrief bekommen soll.
- Verlangen Sie für sich eine Kopie des Patienten- bzw. Entlassungsbriefes.
- Informieren Sie Ihre Hausärztin/Ihren Hausarzt im Vorfeld über die Entlassung und den Entlassungstermin.
- Vereinbaren Sie einen Termin mit Ihrer Hausärztin/Ihrem Hausarzt, um den Patientenbrief zu besprechen.
- Organisieren Sie rechtzeitig alle erforderlichen Rezepte, Medikamente und Verordnungen sowie ggf. einen Pflegedienst, um die Versorgung und Betreuung zu Hause von Anfang an sicher zu stellen.
- Klären Sie, ob und zu welchen Bedingungen Sie einen Transport nach Hause in Anspruch nehmen können.
- Fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse, ob sie die Transportkosten übernimmt (Die Organisation des Transportes übernimmt das Krankenhaus.)
- Erkundigen Sie sich, ob und welche Hilfsmittel oder Unterstützung Sie zu Hause brauchen und wie Sie dazu kommen.
- Nehmen Sie jedenfalls frühzeitig Kontakt zu einem Pflegedienst auf! Je früher Sie mit einem Pflegedienst ins Gespräch kommen, umso besser kann der Pflegedienst die Betreuung zu Hause mit Ihnen organisieren und vorbereiten. Ein guter Pflegedienst wird Sie auch gerne individuell beraten und Ihnen bei der konkreten Organisation behilflich sein.

Informieren Sie sich unverbindlich über die Pflegeberatung des Hilfswerks unter 0800 800 820 (gebührenfrei aus ganz Österreich) oder auf pflegekompass.hilfswerk.at.